

## AMTSBLATT DER GEMEINDE



# BUCHHEIM „donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf  
Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kőlzow oder dessen Vertretung im Amt.  
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.  
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

## Spendenübergabe DKMS - Dorfweihnacht

Am 7. Dezember 2019 fand die erste Buchheimer Dorfweihnacht auf dem Kirchplatz statt.

Viele Kinder sind mit ihren Eltern und Großeltern zum Nikolaus gekommen, der mit der Unterstützung vom Knecht Ruprecht und der Musikkapelle für viele glückliche Gesichter gesorgt hat. Buchheimer und Besucher aus den umliegenden Gemeinden konnten am Lagerfeuer mit Glühwein, Punsch und Grillwurst einen schönen Abend verbringen. Wir als Organisationsteam waren überwältigt von den vielen Spenden, die wir von Ihnen und folgenden unterstützenden Firmen erhalten haben:  
Bäckerei Benkler, Getränke Möll, Hirschbrauerei Wurmlingen, Metzgerei Hoffmann Allensbach.



Somit konnten wir noch vor Weihnachten einen Spendenscheck in Höhe von 2200,- € an die DKMS überreichen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besuchern, die durch ihre große Spendenbereitschaft dieses unglaubliche Ergebnis möglich gemacht haben.



Was wäre die DKMS ohne Hilfe von außen?

Damit sind nicht nur Millionen von registrierten Stammzellspendern gemeint, sondern viele weitere Unterstützer, die dabei helfen, den Blutkrebs zu besiegen. Unser Netzwerk besteht dabei sowohl aus Privatpersonen als auch Unternehmen, Vereinen, Verbänden, Stiftungen, Kliniken, Psychologen, Selbsthilfegruppen, Prominenten und vielen mehr.

Sie helfen unter anderem mit ehrenamtlichen Tätigkeiten, indem sie Geld spenden, ihre Expertise zur Verfügung stellen oder einfach Aufmerksamkeit für unser Thema erzeugen. Mit Ihrem Engagement leisten Sie somit im Sinne der Patienten einen wichtigen Beitrag für die Arbeit der DKMS.

## Abfallkalender:

|              |            |
|--------------|------------|
| Restmüll     | 31.01.2020 |
| Biomüll      | 24.01.2020 |
| Papier       | 17.01.2020 |
| Wert-Tonne   | 11.02.2020 |
| Windel-Tonne | 17.01.2020 |



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>

## Öffnungszeiten Rathaus:

|         |                   |
|---------|-------------------|
| Mo - Mi | 08.30 - 11.30 Uhr |
| Di      | 14.00 - 16.00 Uhr |
| Do      | 15.00 - 18.00 Uhr |
| Fr      | 08.30 - 11.30 Uhr |



## Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311  
Fax: 07777/1681  
email: [info@gemeindebuchheim.de](mailto:info@gemeindebuchheim.de)



## Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

### Landkreis Tuttlingen

|                                 |              |
|---------------------------------|--------------|
| Rettungsdienst:                 | 112          |
| Allgemeiner Notfalldienst:      | 116117       |
| Kinderärztlicher Notfalldienst: | 0180 6074611 |
| Augenärztlicher Notfalldienst:  | 0180 6077212 |
| HNO Notfalldienst:              | 0180 6077211 |

|            |  |  |
|------------|--|--|
| Tuttlingen | Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen | Mo - Fr 18-22 Uhr<br>Sa, So und an FT 8-22 Uhr |
|------------|--|--|

|                            |   |                           |
|----------------------------|---|---------------------------|
| Villingen-Schwenningen HNO | Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen | Sa, So und an FT 9-21 Uhr |
|----------------------------|---|---------------------------|

### Ärzte:

**an den Wochenenden und Feiertagen**  
Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370  
**an den Wochenenden und Feiertagen**  
Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

### Apotheken-Notdienst:

**18.01.2020**  
Honberg-Apotheke Tuttlingen, Robert-Koch-Str. 18, 78532 Tuttlingen, 07461/966150  
**19.01.2020**  
Linden-Apotheke Immendingen, Schwarzwaldstraße 50, 78194 Immendingen, 07462/1531

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:  
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>  
Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

### Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst  
Tel. 01805/19292-370  
Rettungsdienst 19222  
**Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst**  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:  
**Kostenfreie Rufnummer 116117**  
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:  
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

### Zahnärztlicher Notfalldienst

018032225520

### Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040  
Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993  
oder 01727401632

### Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):  
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

### Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

**Zweigstelle Fridingen  
Ambulante Kranken- und Altenpflege  
Einsatzleitung**  
Frau Christiane Graf  
Tel. 07463/7980

### Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung  
Tel. 07461/9354-13  
Tel. 07775/938934

### Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

### Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

### Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732  
Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.hilfe-von-haus-zu-haus.de](http://www.hilfe-von-haus-zu-haus.de)

### Caritas-Diakonie-Centrum

#### Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0  
Fax. 07461 969717-29

#### Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr  
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr  
Do 14.00-18.00 Uhr

### Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

#### Phoenix e.V. Tuttlingen Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen Tel: 07461/770550

homepage: [phoenix-tuttlingen.de](http://phoenix-tuttlingen.de)  
email: [anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de](mailto:anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de)  
sowohl [phoenix-tuttlingen@gmx.de](mailto:phoenix-tuttlingen@gmx.de)

#### Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h  
Di. 17.00h - 19.00h  
Do. 15.00h - 17.00h  
persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

### Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen  
Telefon: 07461/966480  
Offene Sprechstunde:  
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr  
E-mail: [fs-tuttlingen@bw-lv.de](mailto:fs-tuttlingen@bw-lv.de)

### Pfarrämter

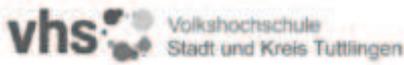
Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg  
Schulstrasse 4  
78576 Emmingen-Liptingen  
Tel. 07465/703 Fax 07465/2407  
Öffnungszeiten:  
Montag 16.00-18.00 Uhr;  
Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;  
Donnerstag 11.00-12.00 Uhr  
Internet:[www.seegg.de](http://www.seegg.de)  
E-Mail: [pfarramt@seegg.de](mailto:pfarramt@seegg.de)  
Pfarrer Ewald Billharz -  
[ewald.billharz@seegg.de](mailto:ewald.billharz@seegg.de)  
Gemeindereferentin: Marlies Kießling,  
[marlies.kiessling@seegg.de](mailto:marlies.kiessling@seegg.de)  
Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt  
Pfarrer Matthias Lasi  
Tel.07463/382  
Telefax 07463/990558  
E-Mail:  
[Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de)

### KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch  
16.15 - 18.00 Uhr



## VHS Buchheim

### Alte Jeans upcyclen

Wir nähen aus alten Jeans einen tollen Leseknochen.

Bitte mitbringen: Nähmaschine und wenn vorhanden eine alte Jeans. Weitere Stoffe und Materialien bringt die Kursleiterin mit. Materialkosten (ca. 5,00 €) sind bei der Kursleiterin vor Ort zu bezahlen.

### BU21300:

#### für Teilnehmende ohne Näh-Vorkenntnisse

Do, 13.02.2020, 19:00-22:00 Uhr

Bürgerhaus, Rathausstr. 7

Kleingruppe

Leitung: Sabine Mutschler

Gebühr: 17,00 €, Mitglieder: 16,00 €

### Fit-Mix

Abwechslungsreiches und spaßbringendes Fitnesstraining mit unterschiedlichen Geräten, Gruppen- sowie Zirkeltraining, Functional Fitness-Übungen und Aerobic-Elementen zur Verbesserung von Kraft, Ausdauer, Koordination sowie der Figur.

Bitte mitbringen: Yoga-Matte, Handtuch und Getränk

### BU30201

15 mal freitags, ab Fr, 06.03.20

10:30-11:30 Uhr

Bürgerhaus, Rathausstr. 7

Leitung: Nadine König

Gebühr: 67,00 €, Mitglieder: 62,00 €

### Pilates

Pilates ist eine bewährte Trainingsmethode, die dem Körper mehr Balance und Beweglichkeit vermittelt, unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit. Auf gelenkschonende Weise verbessern sich Körperhaltung, Koordination, Atmung und Konzentration. Weitere erwünschte „Nebenwirkungen“ bei regelmäßigem Üben: flacher und fester Bauch, starker Rücken, lange und schlanke Muskeln.

Bitte mitbringen: Matte, dicke Socken, Handtuch, Sportbekleidung

### BU30225

14 mal donnerstags, ab Do, 05.03.20

09:00-10:00 Uhr

Grundschule Buchheim, Rathausstr. 4

Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu

Gebühr: 64,00 €, Mitglieder: 59,00 €

## Fundsache

In der Donautalstraße wurde am 01. Januar 2020 ein Schlüssel mit roter Kappe aufgefunden. Der Verlierer kann sich zu den üblichen Öffnungszeiten an die Gemeinde Buchheim wenden und die Fundsache dort abholen.

Ihr Rathaus-Team

## Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 13.01.2020

### Bauantrag: Neubau eines Verwaltungsgebäudes mit Betriebsleiterwohnung im OG, Leibertinger Straße, Fa. Robert und Dominik Fritz GbR

Der Bauantrag wurde bereits im Dezember 2019 im Gemeinderat behandelt und die Zustimmung wurde erteilt. Nun hat die Untere Baurechtsbehörde nach Prüfung der Antragsunterlagen mitgeteilt, dass die Genehmigung einer Ausnahme und die Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Brandstatt I – III“ für die Erteilung der Baugenehmigung erforderlich sind. Der Gemeinderat stimmte der erforderlichen Ausnahme für die geplante Betriebsleiterwohnung und der Befreiung für die geringfügige Überschreitung der Baugrenze zu.

### Erlass einer Satzung für eine durch den Gemeinderat verwaltete Jagdgenossenschaft (JGS) – Information an den Gemeinderat

Da es sich bei der Jagdgenossenschaft um eine Körperschaft des öffentlichen Rechts handelt, ist es erforderlich, dass die Versammlung der Jagdgenossenschaft Buchheim eine Satzung beschließt, wenn der Gemeinderat als Verwalter der Jagdgenossenschaft bestimmt werden soll und der Reinertrag der Jagdnutzung der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt werden soll. Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke.

Bereits bei der letzten Jagdverpachtung im Jahr 2014 wurde von Seiten der Unteren Jagdbehörde moniert, dass in der Gemeinde Buchheim weder ein Jagdkataster existiert, noch eine Satzung der Jagdgenossenschaft. Das von der Unteren Jagdbehörde angemahnte Jagdkataster wird derzeit von der Verwaltung anhand der aktuell verfügbaren Daten erstellt.

Die im Jahr 2014 geschlossenen Jagdpachtverträge laufen zum 31.03.2020 aus. Es ist somit erforderlich bis zum 01.04.2020 neue Jagdpachtverträge abzuschließen. Von der Unteren Jagdbehörde wurde mitgeteilt, dass es ausreichend ist, die Satzung durch die Jagdgenossenschaft gemeinsam mit den neuen Pachtverträgen beschließen zu lassen. Dem Gemeinderat wird die von der Verwaltung erarbeitete Satzung in der Form in der sie von der Jagdgenossenschaft beschlossen werden soll vorab zur Kenntnisnahme vorgelegt. Die Satzung sieht vor den Gemeinderat als Verwalter zu bestimmen.

### Verschiedenes, Wünsche und Anträge

- Der Verwaltung liegt ein Angebot der Fa. Keller für die Lieferung und Montage einer neuen Schließanlage für das Bürgerhaus und den Kindergarten vor. Das Angebot beläuft sich auf 2.549,34 € für Lieferung und Montage (incl. Schlüssel). Der Gemeinderat stimmt der Vergabe an die Fa. Keller zu.

- Der Gemeinderat stimmt einer Mitgliedschaft im Verein Frauenhaus Tuttlingen als unterstützendes Mitglied zu. Es wird ein jährlicher Mitgliedsbeitrag in Höhe von 100,00 € festgelegt.
- Der Verwaltung liegt eine Anfrage für eine private Nutzung des „Platz der Begegnung“ vor. Es soll hier eine private Geburtstagsfeier stattfinden. Wenn zum gleichen Termin keine Vereins-Veranstaltung vorgesehen ist, spricht nichts gegen eine private Nutzung. Um eine einheitliche Handhabung zu gewährleisten wird festgelegt, dass private Nutzungen möglich sind, für Toiletten, Strom und Wasser muss jedoch selbst gesorgt werden. Die Nutzung über die Sperrzeit hinaus wird nur bei Vereinsveranstaltungen zugelassen und der Platz ist nach der Veranstaltung zu reinigen.
- Als Schulungs-Termin für den Gemeinderat zum „Neuen Kassen- und Haushaltsrecht“ wird Freitag, 20.03.2020 festgelegt.
- Es wird darauf hingewiesen, dass im Grüngut-Container beim Friedhof jemand ASCHE entsorgt hat. Hierfür ist der Container nicht vorgesehen! Es wird um einen entsprechenden Hinweis im Amtsblatt gebeten!
- Der aktuelle Stand der Arbeiten beim Bürgerhaus / Kindergarten sieht wie folgt aus: Derzeit wird der Parkett im Bürgersaal verlegt, Es wurden die ersten Rolläden eingebaut, die Fa. Keller bringt derzeit im Krippenbereich die Schallschutz-Decken an, der Gipser hat den Aufzug-Turm gestrichen und ist weiterhin tätig.

## Gästezeitung Schwäbische Alb 2020

Die Gästezeitung Schwäbische Alb 2020 ist beim Bürgermeisteramt eingetroffen und liegt zur Mitnahme bereit.

Die Gästezeitung bietet ein umfangreiches und kostenloses Sammelwerk mit Informationen, Tipps und Ausflugszielen für einen gelungenen und abwechslungsreichen Urlaub auf der Schwäbischen Alb.

Wer Interesse daran hat, kann diese bei der Gemeinde Buchheim kostenlos mitnehmen.

Ihr Rathaus-Team

## Buchheimer Geschichten

Ein berühmter Pfarrherr aus Buchheim

### Timotheus Knittel 1812 – 1888

Eine Widmung in einem Gebetbuch von Rosina Knittel, der Urgroßmutter meines Mannes, datiert von 1887 hat folgenden Text: „Für Rosina Knittel in Buchheim zur frommen Erinnerung an Ihren hochseligen Onkel Regens und Geistlichen Rat in St. Peter bei Freiburg.“

Wer war dieser Buchheimer, der laut Auskunft des Erzbischöflichen Archivs Freiburg zum Regens, d.h. zum Vorsteher oder Leiter des Priesterseminars in St. Peter ernannt und damit zu einer der bedeutendsten und einflussreichsten Persönlichkeiten im Erzbistum Freiburg wurde und dem 1879 die Ehrenbürgerwürde von der Gemeinde St. Peter angetragen wurde?

Timotheus Knittel wurde am 22. Januar 1812 in Buchheim als Sohn des ledigen Bauernsohnes und Soldaten (er diente im Großherzogl. Bad. leichten Jäger Bataillon) und der Näherin Margaritha Kiene geboren. Außergewöhnlich ist, dass ein ledig geborenes Kind direkt nach seiner Geburt den Familiennamen seines Vaters erhält! Über diesen konnte ich nichts Näheres hierausfinden, lediglich 1810 liegt eine kleine Notiz für eine Ausgabe zum Krankenlager über 10 Gulden vor.

Margaritha Kiene heiratete 1820 Romuald Koch, die gemeinsame Tochter Franziska dann 1851 Simon Knittel. Deren Tochter Rosina verheiratete sich 1874 mit Rupert Butsch. Ihr war die Widmung zugeordnet.

Timotheus besuchte das Gymnasium Konstanz (wohl vom Buchheimer Pfarrer und ehemaligen Beuroner Chorherren Sebastian Beer unterstützt), 1829 wurde er im dortigen Münster gefirmt.

**Sein beruflicher Werdegang:**

- 1833/1836 Theologisches Studium in Freiburg
- 1837 Weltpriesterstand in Hüfingen
- 1842 Repetitor (hinführen zum Examen) für Katechetik im Priesterseminar in Freiburg. Dieses wird nun nach St. Peter verlegt in die barocke, benedikтинische Klosteranlage
- 1855 beschreibt er sein Arbeitsfeld ausführlich: - Choralunterricht, Bibliothek, Predigten, Beichten, Krankenbesuche usw., dazu ist die Vikarstelle vakant und auch die Stadt Freiburg ist mühsam zu erreichen. Er bittet um Erhöhung des Einkommens für seine Schüler (Alumnen)
- 1857 weiterhin arbeitet er als Repetitor, d.h. er bereitet seine Schüler auf das Examen vor
- 1862/1863 war der später sehr bekannt Priester und Heimatdichter Heinrich Hans Jakob von Haslach einer von 48 Zöglingen in St. Peter zur Ausbildung
- 1862 wird er mit den Rechten und Pflichten eines Subregens betraut und dann
- 1883 zum Regens ernannt, d.h. er ist jetzt der geistliche Leiter des Priesterseminars, zugleich über er das Amt des Pfarrrektors von St. Peter aus, er ist nun Erzbischöfl. Geistlicher Rat am 03. Juni stirbt Timotheus Knittel
- 1887 werden aus seinem Erbe für die Buchheimer Kirche die Anfertigung der 14 Stationen des Kreuzweges und die Statuen der „Gnadenspenderin“ und des Hl. Josefs bezahlt

Auf dem Friedhof von St. Peter erinnert ein mächtiges Sandstein-Kreuz an den berühmten Sohn der Gemeinde Buchheim.

Ein paar kleinere Andenken von Timotheus in Buchheimer Familien werden noch heute in Ehren gehalten, so z.B. ein Fatschenkind (gewickelte Wachspuppe), ein Rosenkranz und das anfangs erwähnte Gebetbuch.



**Vereine und Organisationen**



**Schilpenzunft Buchheim**

**Liebe Närrinnen und Narren,**  
am Sonntag, 23.02.2020 findet dieses Jahr, anlässlich des 50. Geburtstages unser Jubiläumsumzug statt.

Hierfür möchten wir das ganze Dorf einladen, sich am Umzug zu beteiligen. Wir freuen uns jetzt schon auf Eure Unterstützung mit tollen Ideen, Mottos, Laufgruppen und Wagen die den Umzug mitgestalten. Aufgrund der vielen auswärtigen Zünfte, bitten wir dieses Jahr um Anmeldung bei Alexander Halmer, damit wir besser planen können.

Tel. 939 157 oder alexander.halmer@schilpenzunft-buchheim.de

Für den Jubiläumsumzug suchen wir noch Däffele-Kinder (ab 6 Jahre alt). Wer lust hat, der kann sich bei Nicole Braun melden Tel. 939832

**Voranzeige / Häsausgabe**

Die Häsausgabe findet dieses Jahr am Samstag, 25.01.2020 ab 10 Uhr in der Beuroner Straße 7 statt.

Anmeldungen werden ab Mittwoch, 22.01.2020 ab 18 Uhr von Regina Kohli (Tel. 939 874) entgegengenommen.



**Aus den Schulen**

**Realschule Mühlheim**

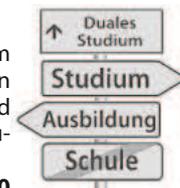
Demnächst an der Realschule: Berufe-Forum 2020

Bereits seit einigen Jahren veranstaltet die Realschule Mühlheim sehr erfolgreich eine Ausbildungsmesse für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 7 – 10. Diese Plattform im Hause eignet sich hervorragend, gemeinsam mit ihren Eltern, sich über aktuelle Ausbildungsberufe zu informieren. Neben mehr als 30 Ausbildungsbetrieben aus Handwerk und Industrie zeigen auch mehrere berufliche Schulen (BKs) und Gymnasien ihre Wege zur Fachhochschule bzw. zum Abitur auf.

Die Realschule Mühlheim lädt alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Interessierte zum Berufe-Forum am

**Montag, den 17.02.2020 um 18.00 Uhr**

in die Realschule recht herzlich ein.



**Selbstverständlich** sind auch alle interessierte Eltern und Schüler der Raumschaft, die die Realschule nicht besuchen, recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Rainer Abbt, Realschulrektor

**Termine Realschule Mühlheim**

Fr. 31.01.20:

- Wintersporttag, Angebot: Skifahren
- Sonnenkopf und Waldau,
- Schlittschuhlaufen in VS,
- Inlinen Geisingen, Wandern,
- Schwimmen Aquasol Rottweil

**Sternsinger sammeln für indische Patenschule**

Eine Gruppe der Sternsinger (auf dem Bild von links: Hannes Schwaiger, Lucia Rommel, Marissa Lehmayr, Luca Viggiani) besuchte am ersten Schultag nach den Ferien die einzelnen Klassen der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau und verbreiteten dort die Weihnachtsbotschaft. Sie sammelten dabei **insgesamt 104,41 Euro**, die der indischen Patenschule zugute kommen. Im Namen der Patenschule sagen wir an alle Spender sowie an die Sternsinger ein herzliches Dankeschön.

gez. O. Zwick, Rektor





## Interessantes und Wissenswertes



### Donaubergland

#### Donaubergland auf der CMT in Stuttgart

Noch bis Sonntag, 19. Januar findet auf dem Stuttgarter Messegelände die CMT, die größte Publikumsmesse für Tourismus in Europa statt. Auch das Donaubergland ist dabei am Gemeinschaftsstand der Schwäbischen Alb in Halle 6 mit seinen neusten Angeboten vor allem rund um die Themen Wandern und Radfahren vertreten. Unterstützt wird das Donaubergland-Team dabei von den Kolleginnen und Kollegen der Stadt Tuttlingen, der Gemeinde Immendingen und dem Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck sowie von einzelnen Gastgebern wie dem Légère Hotel Tuttlingen und dem Haus im Donautal in Beuron und dem Hotel-Berghaus Knopfmacher in Fridingen.

#### Neue Donaubergland-Postkarten

Pünktlich zur Messesaison 2020 mit dem Auftakt auf der CMT in Stuttgart gibt es auch wieder neue Postkarten (mit und ohne Wandertipps) zum Donaubergland. In Zusammenarbeit mit einzelnen Mitgliedsgemeinden und Institutionen werden zu Beginn des Jahres fünf Postkarten mit neuen Motiven erscheinen. Diese werden auf der CMT in Stuttgart ebenso präsentiert. Die neuen Postkarten sind wie die bisherigen neu aufgelegten Karten mit „Kultstatus“ wie „Nordic Walking für Fortgeschrittene“, „Zickenfreie Zone“, „Der Berg ruft“ oder „Wirtschaftsexperte“ auf der Messe und nach der Messe bei der Geschäftsstelle der Donaubergland GmbH erhältlich.

#### Neue Filme zum Donauberglandweg

Der Donauberglandweg vom Lemberg bei Gosheim bis Beuron ist seit Herbst 2018 als einer der führenden Qualitätswege in Europa mit dem Gütesiegel „Leading Quality Trail - Best of Europe“ ausgezeichnet. Ab sofort gibt es fünf kürzere Videos im Internet zum Donaubergland mit wichtigen Infos und Eindrücken rund den Weg und alle vier Tagesetappen. Wer den Weg oder auch nur eine Etappe wandern möchte, kann sich hier vorab informieren. Die Filme wurden von der Firma EO Film in Gosheim in Zusammenarbeit mit dem Donaubergland produziert und sind auf der Internetseite des Donauberglandes oder in YouTube zu finden.

Alle wichtigen Infos dazu unter [www.donaubergland.de](http://www.donaubergland.de) oder Tel. 07461/7801675.



**BLHV**

Badischer Landwirtschaftlicher  
Hauptverband e.V.

### Der BLHV informiert!

Im Februar 2020 finden Sprechtag für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherten der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

|            |            |                               |  |                                      |
|------------|------------|-------------------------------|--|--------------------------------------|
| Montag     | 03.02.2020 | Bermatingen (Ahausen)         | Ehemaliges Schul-u. Rathaus Meersburger Str. 3 | 09.00 – 11.30                        |
| Mittwoch   | 05.02.2020 | Stockach                      | Bezirksgeschäftsstelle                         | 08.30 – 11.30<br>13.30 – 15.00       |
| Donnerstag | 06.02.2020 | Überlingen (Andelshofen)      | Schulgebäude                                   | 09.00 – 11.30                        |
| Dienstag   | 11.02.2020 | a) Meßkirch<br>b) Schweningen | Rathaus<br>Rathaus                             | a) 09.00 - 11.00<br>b) 14.00 - 15.00 |
| Mittwoch   | 12.02.2020 | Tengen                        | Rathaus  | 09.00 - 11.00                        |
| Dienstag   | 18.02.2020 | Illmensee                     | Gasthaus Seehof                                | 10.30 - 14.00                        |
| Mittwoch   | 26.02.2020 | Stockach                      | Bezirksgeschäftsstelle                         | 08.30 - 11.30<br>13.30 – 15.00       |

## Handwerkskammer Konstanz

### Betriebswirtschaftliche Sprechtag

Termine ab Januar

Ob Fragen zur Unternehmensführung, Existenzgründung oder Betriebsnachfolge: Wer im neuen Jahr viel vorhat, ist bei den betriebswirtschaftlichen Sprechtagen der Handwerkskammer Konstanz richtig. Die Berater sind regelmäßig in allen fünf Landkreisen des Kammerbezirks vor Ort. Das Angebot ist für Mitgliedsbetriebe kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten.

#### Hier die Termine für das erste Quartal 2020:

##### Landkreis Rottweil

Donnerstag, 16. Januar,

Donnerstag, 19. März,

jeweils 9-16.30 Uhr,

Kreishandwerkerschaft Rottweil, Steinhau-  
serstraße 18, 78628 Rottweil

##### Landkreis Tuttlingen

Dienstag, 10. Februar,

Montag, 30. März,

jeweils 9-16.30 Uhr,

Kreishandwerkerschaft Tuttlingen, Moltke-  
straße 7, 78532 Tuttlingen

##### Schwarzwald-Baar-Kreis

Dienstag, 4. Februar,

Dienstag, 10. März,

jeweils 9-16.30 Uhr,

Handwerkskammer Konstanz - Außenstelle  
Villingen, Sebastian-Kneipp-Str. 60, 78048  
Villingen-Schwenninge

##### Landkreis Waldshut

Dienstag, 11. Februar,

Dienstag, 24. März,

jeweils 9-16.30 Uhr,

Bildungsakademie Waldshut, Friedrichstra-  
ße 3, 79761 Waldshut-Tiengen

##### Landkreis Konstanz

Termine nach Vereinbarung

Handwerkskammer Konstanz

Webersteig 3, 78642 Konstanz

Anmeldung: Constanze Herrmann, Hand-  
werkskammer Konstanz, Wirtschaftsförde-  
rung und Unternehmensservice,

Tel.: 07531 205-376, E-Mail:

[constanze.herrmann@hwk-konstanz.de](mailto:constanze.herrmann@hwk-konstanz.de)

### Altersgerecht Umbauen:

#### Zuschüsse für Barrierereduzierung wieder verfügbar

Gute Nachrichten für alle, die Wohnraum altersgerecht umgestalten wollen: Ab sofort sind bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) im Programm „Altersgerecht Umbauen“ (Programmnummer 455-B) wieder Zuschüsse für Maßnahmen zur Reduzierung und Beseitigung von Barrieren verfügbar. 2019 waren die Mittel bereits deutlich vor Jahreswechsel ausgeschöpft. Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) hat hier reagiert und für 2020 die Mittel von 75 auf 100 Millionen Euro erhöht.

Mit dem Programm „Altersgerecht Umbauen“ wird ein breites Spektrum an Maßnahmen zur Beseitigung oder Reduzierung von Barrieren gefördert. Nur einige Beispiele: Badumbauten zur Schaffung bodengleicher Duschplätze, Abbau von Barrieren bei Haus- und Wohnungseingängen, Abbau von Schwellen, Einbau von Aufzugsanlagen, Treppenliften und Rampen oder Einbau von Assistenzsystemen.

Das Programm richtet sich an private Eigentümer oder Ersterwerber von selbst genutzten oder vermieteten Ein- und Zweifamilienhäusern und Eigentumswohnungen. Darüber hinaus sind auch Mieter von Wohnungen und Einfamilienhäusern antragsberechtigt.

Für die Durchführung von Einzelmaßnahmen beträgt der Zuschuss zehn Prozent der förderfähigen Investitionskosten, maximal 5.000 Euro pro Wohneinheit. Wenn der Standard „Altersgerechtes Haus“ erreicht wird, beträgt der Zuschuss 12,5 Prozent der förderfähigen Investitionskosten, maximal 6.250 Euro pro Wohneinheit. Um den Standard „Altersgerechtes Haus“ zu erreichen, muss ein von der KfW festgelegter Kriterienkatalog (altersgerechter Zugang, altersgerechtes Wohn- und/oder Schlafzimmer, altersgerechte Küche, altersgerechtes Bad und altersgerechte Bedienelemente) erfüllt werden. Die Investitionskosten müssen generell mindestens 2.000 Euro betragen. Der Zuschussantrag muss vor Start der Bauarbeiten vor Ort über das Zuschussportal der KfW ([www.kfw.de/info-zuschussportal](http://www.kfw.de/info-zuschussportal)) gestellt werden.

Die Zuschussförderung aus dem Programm „Altersgerecht Umbauen“ ist unter anderem mit Zuschüssen und Darlehen aus dem Programm „Energieeffizient Sanieren“ der KfW kombinierbar. Nicht kombinierbar ist die Förderung hingegen mit der Darlehensvariante des Programms „Altersgerecht Umbauen“ (Programmnummer 159), mit dem so genannten Wohnriester, mit einer Förderung der Pflegeversicherung und der Steuerermäßigung für Handwerkerleistungen. Weitere Informationen, eine Übersicht der förderfähigen Maßnahmen und die zu erfüllenden technischen Mindestanforderungen sind unter [www.kfw.de/455-b](http://www.kfw.de/455-b) verfügbar.

#### Anmelden und loslegen

Im Starter-Center gibt's Hilfe aus einer Hand für alle Formalitäten

Weil aller Anfang schwer genug ist, macht es die Handwerkskammer Konstanz Existenzgründern leicht. Von der Gewerbeanmeldung bis zur Meldung an die Rentenversicherung gibt es im Starter-Center der Handwerkskammer Konstanz schnelle, unbürokratische und kostenlose Hilfe bei allen Formalitäten. Die Berater unterstützen beim Ausfüllen der Formulare, leiten sie fristgerecht an die richtigen Stellen weiter und erledigen die Eintragung bei der Handwerkskammer gleich mit. Sämtliche Hürden in einem Schritt zu nehmen, spart Zeit und Nerven.

Es empfiehlt sich, etwa zwei Wochen vor Betriebseröffnung im Starter-Center vorbeizukommen. Die Bearbeitung der Formulare dauert je nach Betrieb und Unternehmensgegenstand etwa 30 bis 90 Minuten. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine vorherige Terminvereinbarung sinnvoll.

#### Überblick über die Beratungstermine im Jahr 2020 des Starter-Centers vor Ort:

##### Bildungsakademie Waldshut:

- 11.02.2020
- 12.05.2020
- 15.09.2020
- 10.11.2020

##### Rathaus Schramberg:

- 21.04.2020
- 24.11.2020

##### Berufliche Bildungsstätte Tuttlingen:

- 24.03.2020
- 28.07.2020
- 20.10.2020

##### Rathaus Bad Säckingen:

- 30.06.2020
- 22.09.2020

Im Starter-Center Konstanz und Villingen-Schwenningen können jederzeit Termine vereinbart werden.

Anmeldung für die Beratungstermine vor Ort und in Villingen-Schwenningen: Simone Feilen, Handwerkskammer Konstanz, Außenstelle Starter-Center Villingen-Schwenningen, Tel: 07721-9988 44, E-Mail: [simone.feilen@hwk-konstanz.de](mailto:simone.feilen@hwk-konstanz.de).

Anmeldung für Beratungstermine in Konstanz: Joachim Kunz, Handwerkskammer Konstanz, Starter-Center, Tel. 07531-205 332, E-Mail: [joachim.kunz@hwk-konstanz.de](mailto:joachim.kunz@hwk-konstanz.de)

## Klinikum Tuttlingen

### Geschäftsführer verlässt Klinikum Landkreis Tuttlingen

Der Geschäftsführer des Klinikum Landkreis Tuttlingen, Sascha Sartor, hat um Auflösung seines Dienstverhältnisses gebeten. Zum 1. Januar 2016 übernahm Sascha Sartor die Geschäftsführung des Klinikums Landkreis Tuttlingen und deren Tochtergesellschaft MVZ Klinikum Landkreis Tuttlingen. Aus privaten und familiären Gründen hat Sartor nun den Aufsichtsratsvorsitzenden Landrat Bär um vorzeitige Auflösung seines Dienstvertrags zum 30. Juni 2020 gebeten. Mit dem Wunsch nach vorzeitiger Vertragsauflösung sowie der daraus resultierenden Nachfolgeregelung für die Geschäftsführung der Klinik und des MVZ wird sich der Aufsichtsrat Mitte Januar 2020 im Rahmen einer Sondersitzung befassen.

Sartor wird dem Gesundheitswesen weiterhin treu bleiben, aber seine berufliche Karriere ab Sommer 2020 als Sprecher der Geschäftsführung eines Krankenhauskonzerns in Nordrhein-Westfalen fortsetzen.

Für den Aufsichtsrat betont der Vorsitzende, Landrat Stefan Bär: „Wir bedauern die Entscheidung von Herrn Sartor sehr. Wir sind Herrn Sartor dankbar für das überaus erfolgreiche Wirken und seine Arbeit im Klinikum Landkreis Tuttlingen und im MVZ. Unter seiner Führung konnten nicht nur wichtige strategische Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt werden. Auch in wirtschaftlicher Hinsicht hat das Klinikum in seiner Verantwortung sehr erfolgreich gearbeitet.“



### Naturpark obere Donau / Haus der Natur

#### Wehstetten. Räuchern in der Braunwurz-hütte – Maria Lichtmess.

Mittwoch, 29. Januar, 19 Uhr.  
(Anmeldung bis 22.01.)

Christiane Denzel führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 18,- Euro; Treffpunkt: Braunwurz-hütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis 22. Januar bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515.

#### Beuron. Vogelfütterung mit Zopf und Kaffee.

Sonntag, 2. Februar, 9 bis ca. 12 Uhr  
(Anmeldung bis 31.01.)

Die Teilnehmer erfahren, was rund um das Thema Vogelfütterung beachtet werden sollte und lernen, die gefiederten Besucher an der Fütterung zu unterscheiden. Referent: Thomas Haug, Dipl. Forstwissenschaftler und Vogelkundler; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 7,- €; Anmeldung bis 31. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, [info@nazoberedonau.de](mailto:info@nazoberedonau.de)

### Beuron. Mit Permakultur den eigenen Garten planen.

Samstag, 8. und Sonntag 9. Februar, jeweils 9:30 bis 17:30 Uhr  
(Anmeldung bis 31.01.)

Bei dem zweitägigen Seminar setzen sich die Teilnehmer mit verschiedenen Aspekten der Permakultur sowie mit der Planung des eigenen Gartens unter Berücksichtigung von Permakulturprinzipien auseinander. Ergebnis des Seminars ist eine Gartenstrukturplanung, die als Basis für die eigene gärtnerische Umsetzung dient. Leitung: Nina Wöbbekind, Dipl.-Ing. Landschaftsplanung; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 160,- € inkl. Getränke; Anmeldung bis 31. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, [info@nazoberedonau.de](mailto:info@nazoberedonau.de).

## Unterwegs auf dem Jakobsweg

Nach Santiago de Compostela und ans Capo Finisterre, dem „Ende der Welt“, führt eine Fußwallfahrt der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg, die vom 23. August bis 06. September 2020 stattfindet. Nach gemeinsamer Zug- und Busanreise ab Offenburg oder Karlsruhe ist Beginn der Wallfahrt in Abadin am Camino del Norte, dem spanischen Küstenweg. Von dort geht es über zehn Tagesetappen weiter auf dem Camino frances, dem traditionellen Jakobsweg, bis zum Capo Finisterre, insgesamt rund 190 Kilometer. Am Ende gibt es einen ganzen Tag Aufenthalt in Santiago de Compostela. Unterwegs ist man in kleinen Gruppen von zwölf Personen, begleitet von erfahrenen Pilgerinnen und Pilgern der KLB. Übernachtet wird in einfachen Hotels und Pilgerherbergen. Der Reisepreis beträgt 1.695 Euro für KLB-Mitglieder und 1.795 Euro für Nichtmitglieder. Darin sind sämtliche Kosten enthalten, auch Vollverpflegung. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, E-Mail: [mail@klb-freiburg.de](mailto:mail@klb-freiburg.de), [www.klb-freiburg.de](http://www.klb-freiburg.de).

## Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

**Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.**

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Bau-

kultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu prägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter [www.denkmalschutzpreis.de](http://www.denkmalschutzpreis.de). Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

## Am 5. und 14. Februar 2020 im BiZ in Rottweil:

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung

Welcher Studiengang passt zu mir?

Was kann ich, was will ich?

Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe jedes Jahr von Neuem. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen.

Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium ein zweitägiges Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe an den allgemein bildenden und beruflichen Gymnasien an.

Am ersten Tag des Trainings, dem 5. Februar, im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen in der Neckarstr. 100 in Rottweil erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten.

In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben dem persönlichen Interesse auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen zur Deckung bringt.

Die Teilnahme an diesem Test ([www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de)) ist eine mögliche Voraussetzung für die Einschreibung an einer Hochschule in Baden-Württemberg. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen.

Am zweiten Tag des Trainings, dem 14. Februar werden - ebenfalls im BiZ in Rottweil - die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Schülerinnen und Schüler der regionalen Gymnasien treffen sich mit ihren Trainern, Be-

rufsberater Jan Buschmann von der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen und Natalia Fibich, Lehrerin an der Erich-Hauser-Gewerbeschule in Rottweil, zum ersten Trainingstag, um ihre „innere Landkarte“ der Berufs- und Studienwahl zu erarbeiten. Mit Hausaufgaben bestückt freuen sie sich auf das Weiterarbeiten am 14. Februar.

Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz (die auch den neuen Orientierungstest der Hochschulen des Landes entwickelt haben) in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Agenturen für Arbeit. Organisiert wird BEST vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Schülerinnen und Schüler der Kursstufe können sich unter [www.bw-best.de](http://www.bw-best.de) für die Trainings anmelden, auch wenn an ihrer Schule kein BEST-Training organisiert wird. Die Kosten für Arbeitsmaterialien betragen fünf Euro.

Am 23. Januar im BiZ Rottweil: Weg(e) ins Ausland Junge Menschen, die sich mit dem Gedanken an einen Auslandsaufenthalt beschäftigen - aber auch gerne deren Eltern - sind am Donnerstag, den 23. Januar 2020 zur Informationsveranstaltung „Wege ins Ausland“ in der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen recht herzlich eingeladen. Die Schullaufbahn neigt sich dem Ende zu? Die Ausbildung ist erfolgreich beendet? Genau die richtige Zeit, um vor Beginn des Studiums oder Eintritt in das Berufsleben im Ausland spannende und neue Erfahrungen zu sammeln, neue Menschen und Kulturen kennen zu lernen und den Horizont zu erweitern. Doch „weg von zuhause“ will gut vorbereitet sein. Wie also geht man dieses große Projekt an? Welche Möglichkeiten gibt es, Zeit im Ausland zu verbringen? Mit welchen Kosten sind zu rechnen? Was ist bei Freiwilligendiensten im Ausland zu beachten?

Diese und viele weitere Fragen beantwortet Konrad Flegr, Referent der Organisation „eurodesk“. Er informiert umfassend und neutral über die Möglichkeiten, die sich jungen Menschen im Ausland bieten. „eurodesk“ ist ein Informationsnetzwerk, das in 34 Ländern vertreten ist. Hier werden Informationen rund um das Thema Auslandsaufenthalte und internationale Begegnungen gesammelt. Da „eurodesk“ öffentlich gefördert wird, ist die Organisation nicht gewinnorientiert, was heißt, dass kostenlos und neutral beraten wird.

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, den 23. Januar 2020 um 16:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen, Neckarstr. 100 in Rottweil.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine telefonische Anmeldung 0741 492-224 oder eine Anmeldung per E-Mail [rottweil.biz@arbeitsagentur.de](mailto:rottweil.biz@arbeitsagentur.de) bis spätestens 22. Januar 2020 erforderlich.

## Kulturlandschaftspreis

**Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften**

**Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2020 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. März möglich.**

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind somit Teil der Zukunft unserer Heimat. Jeder, der sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerber können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmälern. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **31. März 2020**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter [www.kulturlandschaftspreis.de](http://www.kulturlandschaftspreis.de) abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2020 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

 Land Frauen

**KREISLANDFRAUENVERBAND  
TUTTLINGEN**

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

**Di., 21.01.20, 20.00 Uhr: Lust auf Süßes – Von Wunsch und Wirklichkeit**

Die Vorliebe für Süßes ist uns angeboren. Schon Säuglinge reagieren bei süßem Geschmack mit einem freundlichen Gesichtsausdruck und einer erhöhten Saugfähigkeit. Welche Konsequenzen hat dies für das weitere Leben und den Alltag mit Kindern und Erwachsenen? Dieser Vortragsabend stellt sich diesen Fragen und spürt mögliche Antworten auf.  
Referentin: Elke Jung, Fachfrau für Bewusste Kindeernährung (BeKi)  
Ort: *Ev. Gemeindesaal Erlöserkirche, Schloßstraße, 78573 Wurmlingen*  
Weitere Informationen bei R. Zepf,  
Tel. 0 74 61-5343

**Mo., 27.01.20 und Mo., 3.2.20 – Gesundes und selbstbewusstes Gehen – innere und äussere Haltung (2 Abende)**

Unter fachkundiger Anleitung wird mit praktischen Übungen und Beispielen gezeigt, wie gesundes Gehen geht und wie sich die eigene „Gangart“ auf die Ausstrahlung und das Selbstbewusstsein auswirkt.  
Referentinnen: Frau Hartmann / Frau Thimm (Physiotherapeutinnen),  
Kursgebühr 15€ Mitgliederinnen / 20€ Nichtmitgliederinnen  
20 Uhr, Bahnhofstr. 71, 78532 Tuttlingen (Praxis E. Thimm)  
Info/Anmeldung bis 22.01.20 bei E. Messner, Tel. 07425-32218  
Weitere Infos finden Sie auch unter [www.landfrauenverband-wh.de](http://www.landfrauenverband-wh.de)



**Katholische Kirchengemeinde St. Stephanus**

Wir weisen darauf hin, dass sich in die letzte Gottesdienstordnung ein Fehler eingeschlichen hatte. Hier nun die berichtigte Gottesdienstordnung:

**Di 14.01. Maleachi, Malachias**

- 17:30 Lip Eucharistische Anbetung im Schweigen - Beichtgelegenheit,
- 18:30 Uhr Hl. Messe; wir beten für Klara und Albert Thum und Angehörige; Maria Renner und Angehörige; Maria Gäng; Karolina und Johann Hirth und Angehörige  
Z: Pfarrer Billharz
- 19:30 Lip Taufgesprächsabend für Januar/Februar (Pfarrheim)

**Mi 15.01. Micha**

- 15:00 Em Krankenkommunion  
G: M. Kießling
- 16:30 Treffen der Legio Mariens
- 18:30 Em Andacht für den Glauben

**Do 16.01. Marzellus I.**

- 9:00 Lip Krankenkommunion G: M. Kießling
- 18:30 Bu Hl. Messe; wir beten für Eugen Frey (1. JT) Z: Pfarrer Billharz, M: Gruppe III
- 19:30 Wo Brautgesprächsabend der Brautleute 2020 (Mauritiussaal) Pfarrer Billharz

**Fr 17.01. Hl. Antonius, Mönchsvater**

- 7:45 Em Eucharistische Anbetung im Schweigen, Beichtgelegenheit, Laudes und Hl. Messe  
Z: Pfarrer Billharz
- 10:00 Lip Schulgottesdienst  
G: M. Kießling

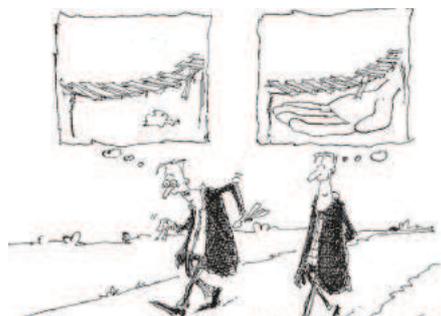
**So 19.01. 2. Sonntag im Jahreskreis**

- 8:45 Bu Hl. Messe mit Taufenerneuerung der Kommunionkinder; wir beten für Josef Grießbaum und Angehörige; Kurt und Berta Reitze u. Angehörige; Erwin Straub  
Z: Pfarrer Billharz, M: Gruppe III
- 10:15 Em Hl. Messe; wir beten für Heinrich Leiber und Angehörige; Rosl und Eugen Hirth; Anna und Alois Fox und verstorbene Angehörige; Katharina Gnirß; verstorbene Legionäre und Hilfslegionäre  
Z: Pfarrer Billharz, K: A. Helbig  
L: S. Truckenbrod M: St. Sebastian

**Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim**

**Wochenspruch:**

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. (Johannes 1, 17)



**Neujahr**

Ein neues Jahr.  
Noch leer der Kalender.  
So viele Chancen.  
So viele Unwägbarkeiten.  
Du, Gott, hältst jeden Tag in der Hand.  
Du gehst mit mir durch die Zeit.  
Segne mich und lass mich zum Segen werden.  
Tina Willms

**Gottesdienste in unserer Gemeinde:**

**Sonntag, 19. Januar 2020**

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Prädikantin A. Schuster)
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Prädikantin A. Schuster)

**Die Gottesdienste in Mühlheim werden ab Januar bis Ende Februar im gut beheizten Gemeindesaal stattfinden.**

**Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:**

**Montag**

- 14.30 –
- 15.15 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse

**Dienstag**

- 17.00 –
- 17.45 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse

**Mittwoch**

- 14.30 –
- 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Martinskirche in Tuttlingen

**Donnerstag**

- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

**Ökumen. Frauentreff: Frauenfrühstück „Danke! Ein kleines Wort mit großer Bedeutung“**

**Samstag, 18.01.,**

**9.00 Uhr, kath. Gemeindehaus Fridingen**  
Sich bei jemandem bedanken ist weit mehr als eine gute Sitte. Es drückt Wertschätzung aus und zeugt von Achtung und Respekt. Wie kommen wir zu einer Kultur der Dankbarkeit?  
Referentin: Tanja Köhler, Psychologin  
Anmeldung: [frauentreff-fridingen@web.de](mailto:frauentreff-fridingen@web.de) oder Tel. 07461 – 1819  
Beitrag: 9 €

**Vorbereitungsworkshop Weltgebetstag**

**Wer kommt mit zum Vorbereitungstreffen des Weltgebetstages nach Tuttlingen? Ein Tag mit vielen Impulsen und mit einem kulinarischen Genuss aus Afrika**

**Samstag, 1.02., 9.00 Uhr bis 15 Uhr Evang. Gemeindehaus Gartenstr. 1, Tuttlingen**

Egal, ob Sie zum ersten Mal dabei sind oder bereits aktiv sind, jeder kann gerne zum Treffen nach Tuttlingen mitkommen. Dieses Jahr steht Simbabwe im Mittelpunkt des Weltgebetstages. Sie bekommen Infos zu Land und Leuten, zur Gestaltung des Gottesdienstes und die Lieder werden eingeübt. Bei Interesse bitte bis Mittwoch, 22.01. bei Helene Faude, Tel. 07463/7322 oder im Gemeindebüro, Tel. 07463/382 melden.

**Die Kirche und das liebe Geld**

**Donnerstag, 23. Januar, 20 Uhr Evang. Gemeindehaus, Gartenstraße 1, Tuttlingen**

Podiumsdiskussion:  
Moderation: Pfr. Dr. Hans Martin Dober  
Teilnehmer: Dieter Kleinmann, Wolfgang Staiger, Martin Bauch

Nach einem historischen Rückblick wird das Kirchensteuersystem heute kurz dargestellt. Was spricht für eine staatliche Verwaltung, was für eine kircheneigene Verantwortung. Hat die Kirchensteuer Zukunft?  
Kosten: 5 €, Veranstalter:  
Horizonte in Kooperation mit vhs.

### Verabschiedung langjähriger Kirchengemeinderäte und Einsetzung des neu gewählten Kirchengemeinderates

Rückblick: Am 4. Advent sind unsere langjährig in der Gemeinde tätigen Kirchengemeinderäte verabschiedet worden (hintere Reihe von links nach rechts: Klaus-Dieter Papke, Wieland Faude, Erna Sattler, Alfred Kaisner und Heinrich Bladt). Ebenso wurde in einem feierlichen Rahmen der neue Kirchengemeinderat in sein Amt eingesetzt und verpflichtet (vordere Reihe von links nach rechts: Margrit Heimann, Susanne Maurer, Jürgen Fromm, Jürgen Steinhof, Karl Heinz Damaschke, Elke Kempf, Mira Weishaupt, Armin Joswig und Siegfried Höfig).



### Chorkonzert Chor5

**Samstag, 25. Januar,  
19 Uhr Stadtkirche Tuttlingen**

Werke für Chor a capella sowie für Chor und Orgel  
Orgel: KMD Helmut Brand  
Leitung: Stefan Matt

Evangelisches Pfarramt Mühlheim  
a. d. Donau  
Pfarrerin Nicole Kaisner  
Tel.: 017631759692  
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:  
Mittwoch und Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr  
Tel: 07463/382,  
Fax: 07463/990558  
E-Mail:  
Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege  
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de



### SPRUCH DER WOCHE:

„DEINE ERSTE PFLICHT IST, DICH SELBST GLÜCKLICH ZU MACHEN“,

stellte der deutsche Philosoph Ludwig Feuerbach (1804-72) einmal fest. Und der Däne Søren Kierkegaard (1813-55),  
gleichfalls Philosoph und auch Theologe, gab uns mit auf den Weg:

„VERSTEHEN KANN MAN DAS LEBEN NUR RÜCKWÄRTS. LEBEN MUSS MAN ES VORWÄRTS.“